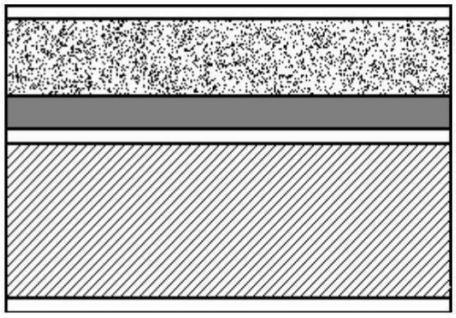
TECHNISCHE INFORMATIONEN

Duplikat - Negativfilm DN 21

Produktbeschreibung: Der Duplikat-Negativfilm DN 21 dient der Herstellung von Schwarzweiß-Duplikat-Negativen. Auf Grund seiner panchromatischen Sensibilisierung eignet sich der Film nicht nur für die Anwendung im Schwarzweiß-Duplikatprozess, sondern er kann auch für die Herstellung tonwertrichtiger Schwarzweiß-Duplikat-Negative von Farbpositiven eingesetzt werden.
Die ausgezeichneten fotografischen und physikalischen Eigenschaften des DN 21 ermöglichen die Herstellung von Schwarzweiß-Kopien bester Qualität.
Infolge seiner Polyesterunterlage ist der DN 21 prädestiniert für Langzeitlagerungen in den Archiven.

Schichtträger: Sicherheitsunterlage Polyester, 125 µm

Schichtaufbau:



Gelatineschutzschicht

Emulsionsschicht

Reflexionslichthofschutzschicht (AHU-Schicht)
Präparations- und permanente Antistatikschicht

Unterlage

Antistatikrückschicht

Konfektionierung/Verpackung: Standardsortiment

Filmbreite	Rollenlänge	Perforationsart
35 mm	610 m	P-4750 (KS 1870)
35 mm	610 m	N-4740 (BH 1866)
35 mm	305 m	P-4750 (KS 1870)
35 mm	305 m	N-4740 (BH 1866)

Der Film ist signiert mit Fußzahlen und maschinenlesbarem Code (K-Code).
Weitere Konfektionierungen auf Anfrage.

Lagerung:

Unbelichteter Film:	bis zu 12 Monaten:	≤ 18°C
	über 12 Monate:	≤ 13°C
	bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 – 70 %	
Belichteter Film:	Nach der Belichtung so bald wie möglich entwickeln.	
Entwickelter Film:	Bei ≤ 21°C und 40 bis 60 % relativer Luftfeuchtigkeit	
	Archivierung entsprechend den Standards ISO 5466,	

SMPTE RP131 und ANSI IT9.11.

Stoffe wie Schwefeldioxid, Schwefelwasserstoff, Formaldehyddämpfe und auch radioaktive sowie Röntgenstrahlen können sich negativ auf den Film auswirken.

Garantie: 24 Monate bei Einhaltung der angegebenen Lagerungsbedingungen

FILMOTEC GmbH
Ortsteil Wolfen
Röntgenstraße 3
06766 Bitterfeld-Wolfen

Tel.: +49 (0) - 3494 - 36 96 80
Fax: +49 (0) - 3494 - 36 96 82
filmotec@filmotec.de
www.filmotec.de

TECHNISCHE INFORMATIONEN

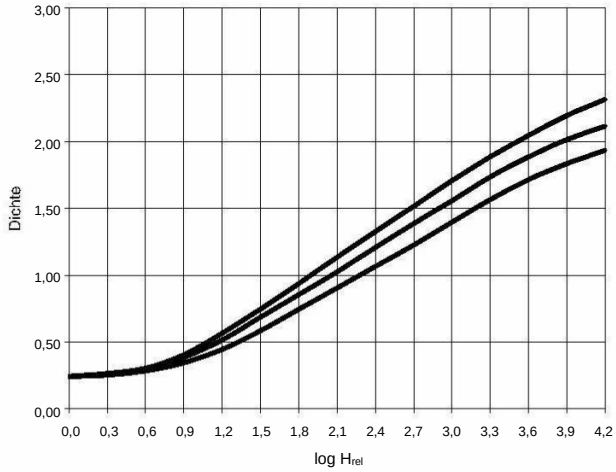
Duplikat - Negativfilm DN 21

Fotochemische Verarbeitung: Nach Vorschrift 1182 (D96) zu einem mittleren Gradienten von 0,65. Nach der Belichtung sofort entwickeln.

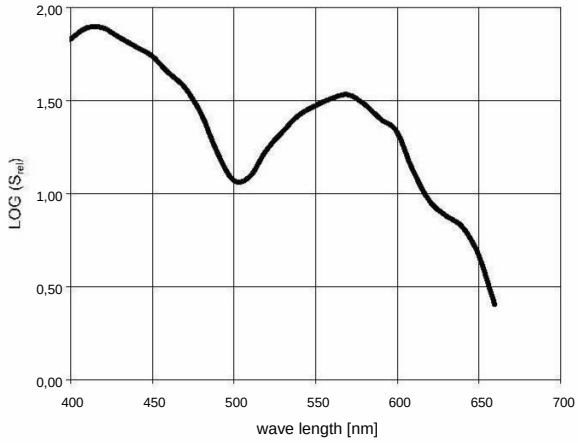
RMS-Körnigkeit: Bei 1,0 über Minimaldichte ≤ 9

Modulationsübertragungsfaktor m_{30}: ≥ 0,80

Charakteristische Kurve DN 21: Verarbeitung nach Vorschrift 1182, Entwicklungszeit 4,5 min, 6,0 min, 7,5 min



Relative spektrale Empfindlichkeitsverteilung DN 21 für energiegleiches Spektrum



Dunkelkammerbeleuchtung: Die Filme sollten bei völliger Dunkelheit verarbeitet werden. Falls unbedingt erforderlich, kann die Verarbeitung beim Licht einer 15 Watt-Lampe (indirekt) mit Dunkelkammerschutzfilter Nr. 108 ,Kodak Nr. 3 bzw. Ilford Nr. 908 durchgeführt werden. Ein Abstand von 75 cm muß dabei mindestens gewahrt bleiben.

FILMOTEC GmbH
Ortsteil Wolfen
Röntgenstraße 3
06766 Bitterfeld-Wolfen Tel.: +49 (0) - 3494 - 36 96 80
Fax: +49 (0) - 3494 - 36 96 82
filmotec@filmotec.de
www.filmotec.de